107. Ausgabe: Oktober 2021

Markt Mantel
www.markt-mantel.com

# Marktblatt

Das Monatsblatt für die Marktgemeinde Mantel und Umgebung.

## Aufregender erster Schultag in Mantel

Photo by Kelly Tungay on Unsplash

Bei schönem sonnigen Wetter wurden am 14. September 21 Schulanfänger mit ihren Eltern im Pausenhof von Schulleiterin Anja Kraus begrüßt. Die Kinder waren alle sehr aufgeregt. Coronabedingt konnten die Schnuppertage nicht stattfinden und so waren die ABC-Schützen zum ersten Mal in der Schule. Anja Kraus zog einen Vergleich von den Schülern zu Astronauten. Die Kinder dürfen wie ein Astronaut im Weltall Neues entdecken, vieles erforschen und ausprobieren. Sie unterhalten von allen Lehrern, besonders von der Klassenlehrerin Frau Fenzl und den Eltern Unterstützung. Sandra Fenzl stellte sich als neue Lehrerin in Mantel vor. Bürgermeister Richard Kammerer lässt sich den ersten Schultag auch nicht entgehen. Er ermunterte die Kinder immer interessiert zu sein, nachzufragen wenn sie etwas nicht verstehen und es genauer wissen wollen. Um den ersten Schultag zu versüßen, hatte er für jedes Kind etwas mitgebracht. Dem Rathauschef war aufgefallen, dass Mimi, die Handpuppe zur Fibel nicht da war. Mimi hat sich versteckt und ist traurig, dass sie keine Schultüte hat. Sie bekommt eine Schultüte von Frau Kraus. Die Kinder gehen dann mit der Klassenleiterin in ihr Klassenzimmer. In der Zwischenzeit erhalten die Eltern Infos zum Schulalltag und zu den „Lollitests“ die jetzt in der Schule eingeführt wurden. Beim Gottesdienst für Schulanfänger und Eltern segneten die Pfarrer Ruhs und Kohlhepp die Kinder.

*Bericht Eva Seifried*

RUNDUM
KINDERWAGEN & ZUBEHÖR BY NICOLE FICHTL

KINDERWAGEN
BABYZUBEHÖR
AUTOSITZE

Nicole Fichtl
Marktplatz 7
92708 Mantel

-Termine nachVereinbarung-

0171 6103089

heidenaab apotheke

Apothekerin Evelyn Badewitz
Hauptstraße 26 · 92729 Weiherhammer
Tel. 0 96 05 / 12 20 · Fax 0 96 05 / 6 22

**Unsere Öffnungszeiten:**

| | |
|---|---|
| Montag: | 08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 19:00 Uhr |
| Dienstag: | 08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 19:00 Uhr |
| Mittwoch: | 08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr |
| Donnerstag: | 08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 19:00 Uhr |
| Freitag: | 08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr |
| Samstag: | 08:30 - 12:30 Uhr |

www.heidenaab-apotheke.de

HEIBL GmbH

> Blechteilefertigung
> Sanitär- und Heizungstechnik

Etzenrichter Straße 5
92729 Weiherhammer
Telefon 0 96 05 - 26 00
www.heibl.com

vr-nopf.de

Infoabend
11.11.
Beginn 19 Uhr
Geschäftsstelle
Altenstadt

Referent
Marco Wölfl
Union Investment

Inflation, Verwahrentgelte
Auswirkungen
auf die Geldanlage

Morgen
kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Begrenzte
Teilnehmerzahl!
Bitte melden Sie sich
gleich unter
vr-nopf.de/infoabend
oder bei Ihrem
persönlichen Berater an.
Am Abend selbst verweisen wir
auf die dann aktuell gültigen Corona-Regeln.

Jetzt hier gleich online anmelden!

Volksbank Raiffeisenbank
Nordoberpfalz eG

Bayerisches
Rotes
Kreuz

*Unsere Leistungen:*
- *vollstationäre Pflege*
- *Kurzzeitpflege*
- *Spezialthema Demenz*
- *zusätzliche Betreuungsangebote z.B. Altentherapeutin*

**Senioren Wohn- und Pflegeheim Hammergmünd**

Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr
**Telefon: 09641 92432-0**

Herausgeber: Markt Mantel, Etzenrichter Str. 11 - 92708 Mantel, Tel: 09605/9223-0; Umsetzung: Fenzl - Techn. Kommunikation, Marktplatz 3 - 92708 Mantel, Tel: 09605/925680, info@fenzl-tk.de; Druck: Druckerei Stock, 1800 Stk.; Die Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar.

## Carina Moser spendet 900 Euro an HvO Haidenaabtal

Unter dem Motto: „Gmeinsammehr“ hatte der Sparda-Bank Gewinnsparverein zum 90igjährigen Bestehen der Sparda-Bank Ostbayern AG jedem Mitarbeiter und jeder Mitarbeiterin 900 Euro zur Verfügung gestellt, die diese für eine Initiative oder Einrichtung ihrer Wahl verwenden konnten. Am Mittwoch, 30.09. kam nun Sparda-Bank Mitarbeiterin Carina Moser zum Feuerwehrhaus und überreichte 900 Euro an die „Helfer vor Ort“ Haidenaabtal. Leiter Philipp Mangold nahm die Spende, im Beisein einiger Helfer, erfreut entgegen und bedankte sich herzlich. Carina Moser wohnt mit ihrer Familie in Mantel und findet den Einsatz der Helfer sehr sinnvoll und wollte sie mit ihrem Anteil der Zuwendung unterstützen.

*Bericht Eva Seifried*

## Tretminen auf dem Bürgersteig vor der Grundschule

Ein Ärgernis ist derzeit wieder einmal der Hundekot auf Mantels Bürgersteigen, vor allem vor der Grundschule Mantel. Die Hundebesitzer lassen sich ihre Tiere dort erleichtern und die Häufchen bleiben liegen. Die Schulkinder treten dann in den Hundekot und schleppen den Dreck an den Schuhen noch mit ins Schulhaus. Bürgermeister Richard Kammerer und die Verwaltung appellieren an alle Hundebesitzer, nicht nur vor der Schule, sondern grundsätzlich die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner mit Tütchen aufzunehmen und richtig zu entsorgen. Es gibt ja auch in Mantel an verschiedenen Stellen Gassibags und Papierkörbe.

*Bericht Eva Seifried*

## Bauausschuss genehmigt Änderungspläne

Die Werbetafeln kündigen es schon an. Bald tut sich was auf der Baustelle des neuen Netto-Marktes in Mantel. Da in Mantel nun von der Firma Ratisbona der neueste und modernste Markt - mit toller Fassade - gebaut wird, war nochmal eine Zustimmung des Bauausschusses erforderlich, die natürlich nicht verweigert wurde. Es entsteht ein Lebensmittelmarkt mit Bäcker und Cafe. Der Markt wird umgestellt von SB-Markt auf Lebensmittelmarkt inklusive Metzgereitheke. Das Dach wird begrünt. Es werden die 73 geplante Autostellplätze gebaut und zusätzlich gibt es 18 Fahrradstellplätze mit acht Bügeln je 2 Fahrräder. Die geplante Überfahrt zur Tankstelle gibt es nicht. Außerdem darf Bürgermeister Richard Kammerer mit Frau Ullrike seine geplante Terrassenüberdachung bauen.

*Bericht Eva Seifried*

## Spende an Manteler Vereine und Organisationen

Die Geschäftsstelle Mantel der Volks- und Raiffeisenbank Nordoberpfalz mit Leiter Daniel Dörfler und den Angestellten Nina Trenz, Marion Radlbeck, Ingeborg Mägerl und Sarah Lucke hatte kürzlich Vereinsvertreter eingeladen, um insgesamt 4.500 Euro Spende aus dem Gewinnsparen zu übergeben. Regionalmarktleiter Gerhard Röbl erklärte das System des Gewinnsparens und dass eine große Summe an Spenden an örtliche Vereine und Organisationen weiterfließt und außerdem noch eine große Summe an Gewinnen an die Teilnehmer ausgeschüttet wird. Wie Geschäftsstellenleiter Daniel Dörfler erklärte, will die Bank vor allem das Ehrenamt unterstützen und die örtlichen Vereine. Über je 450 Euro freuten die die Freiwillige Feuerwehr Mantel, der Förderverein der Moritzkirche, die Katholische Kirche und auch die evangelische Kirchengemeinde sowie das Kinderhaus Mantel, der VdK Ortsverband Mantel, die TSG Mantel-Weiherhammer, der VfB Mantel, die Kolpingsfamilie und die Marktbibliothek. Da keiner weiß wie sich die Pandemie im Winter entwickelt, wurden die Spenden heuer bereits im September übergeben, damit die Vereinsvertreter auch persönlich kommen konnten.

*Bericht Eva Seifried*

## Erntedankaltar in der katholischen Pfarrkirche

Zu Erntedank wird jedes Jahr für die Gaben der Natur gedankt. Dort sind farbenfrohe Erntedankaltäre zu sehen. In der katholischen Pfarrkirche gestalteten Frauen der Kolpingsfamilie den Erntedankaltar. Ein farbenfrohes Arrangement mit vielen bunten Blumen, ein Brot mit dem Wort „Danke“ besticht das Auge des Betrachters. Unterschiedliche Früchte und Beeren zeigen die Vielfalt der Ernte. Während des Gottesdienstes am Sonntag, 3. Oktober wurde der Erntedankaltar durch Pfarrvikar Robert Amandu gesegnet. „Eucharistie heißt Danke sagen. So sagen wir Gott danke für die Ernte und auch in der heutigen Zeit für Gesundheit.“, so der Geistliche. ***Bericht Priska Hofmann***

## Marktrat verabschiedet Rita Steiner und Dr. Manfred Klier

49 Jahre Erfahrung im Marktgemeinderat Mantel bringen Rita Steiner und Dr. Manfred Klier auf die Waagschale, so Bürgermeister Richard Kammerer bei der Verabschiedung in der Sitzung des Marktgemeinderates. Rita Steiner war die erste Frau im Marktrat und gehörte dem Gremium 31 Jahre an, Dr. Manfred Klier 18 Jahre. „Mit eurem Ausscheiden verlieren wir deshalb einen enormen Fundus an Wissen. Mit euch geht uns ein sehr wertvoller Schatz an kommunalpolitischer Erfahrung verloren. Der Rathauschef bedankte sich auf bei den Partner und Familien die den beiden den notwendigen Freiraum zur Wahrnehmung des Mandats gewährt haben. Rita Steiner hatte auch das Amt der Ortsweisenrätin übernommen, ihr lag vor allem das Wohl der sozialschwachen Menschen im Ort am Herzen. Es gab keinen Ausschuss in dem sie in der langen Zeit nicht vertreten war. 2012 wurde sie zur zweiten Bürgermeisterin gewählt. Das Amt hat sie mit viel Engagement und Herzblut bis März 2020 ausgeübt. Nach dem Ausscheiden von Dr. Stephan Oetzinger aus dem Amt des ersten Bürgermeisters hat sie die kommisarrische Amtsführung vom 5. November 2018 bis 5. Februar 2019 übernommen. Von 2013 bis 2020 war sie auch Trauungsstandesbeamtin und hat zahlreiche Paare auf den gemeinsamen Lebensweg geschickt. Schweren Herzens hat sie aus gesundheitlichen Gründen im März 2021 ihre Ämter niedergelegt. Kammerer betonte dass sie ihm auch im ersten Jahr nach seinem Amtsantritt mit Rat und Tat zur Seite stand. Dr. Manfred Klier kam im Januar 2003 als Nachrücker für seine Frau Silvia Klier in den Marktrat. Nach 18 Jahren erklärte er auch aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt. Auch er war in fast allen Ausschüssen vertreten. Das Gemeinwohl der Bürger war Dr. Klier stets wichtig und mit seiner konstruktiven Mitarbeit war er parteiübergreifend im Gremium sehr beliebt. „Du hast dein Amt mit großem Verantwortungsbewusst sein ausgeübt und hattest immer den nötligen Weitblick“ so Kammerer. Er dankte Klier für die vielen Stunden die er an Zeit und vielleicht auch manchmal an Schweiß für das Wohl der Gemeinde einbrachte. Steiner und Klier bekamen Urkunden und Blumen und durften sich in das Goldene Buch des Marktes eintragen. Rita Steiner schrieb und bestätigte dass es für sie eine schöne und beglückende Zeit war, die sie auch persönlich nach Vorne brachte. Dr. Klier erklärte dass 95 Prozent der Beschlüsse einstimmig ergangen sind. Bei unterschiedlicher Meinung muss man sachgezogen damit umgehen und es muss diskutiert werden. Dr. Klier wird weiter politisch interessiert bleiben, vor allem wenn es um Umgestaltung des Marktplatzes geht.

*Bericht Eva Seifried*


Lackierfachbetrieb
NEUMANN

Michael Neumann
Lackierermeister

Auf der Haide 6
92665 Altenstadt/WN

Telefon: 09602/9206660
Telefax: 09602/9206661
Mobil: 0170/9917061
E-Mail: info@neumann-lack.de
Web: www.neumann-lack.de

BERL

Fred Berl
*Inhaber*

- Innenausbau
- Fassaden
- Fußboden
- Bautrocknung
- Beseitigung von Wasserschäden
- Sanierung

Gewerbepark 14
92708 Mantel

Tel./Fax: 09605/925941
Mobil: 0171/6861920

## Marktrat Mantel Teil 2

Bei der letzten Sitzung des Marktgemeinderates Mantel wurden die Ziele des ISEK des Büros SHL Weiden vom März 2021 einstimmig beschlossen. Das SHL Büro bekam auch den Auftrag für die Erstellung einer Gestaltungsfibel. Das soll unter Beteiligung der Bürger geschehen, jeder der mitgestalten will kann sich bei Bürgermeister Richard Kammerer melden, außerdem wird die Lenkgruppe mit einbezogen. Daniela Fuhrmann sprach sich gegen die Erstellung einer Satzung aus, aber laut Kammerer kann es dann in einigen Punkten erforderlich sein eine Satzung zu haben. Vorerst wurde der Auftrag für eine Gestaltungsfibel erteilt. Einstimmig erging auch der Beschluss über die Änderung des Bebauungsplanes „An der Hüttener Straße“. Die Änderung des Bebauungsplanes soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ansiedelung von Gewerbetrieben, die das „Wohnen nicht wesentlich stören“ im Bereich des künftigen „Mischgebiets Gewerbe“ möglich machen. Aufgrund der Lage eines Grünstreifens in einem Privatgrundstück wäre eine Änderung des Bebauungsplanes Luderhäusel durchzuführen. Der Auftrag für die Planung wird dem Architekturbüro 2G Architekten erteilt. Die Kosten sind in den Haushalt 2022 aufzunehmen. Die katholische Kirchenstiftung erhält für die Ministrantenfahrt drei Euro je Tag und Manteler Ministrant. Richard Kammerer gab noch bekannt dass am Freitag, 15.10. wieder die Möglichkeit besteht Zugmaschinen bei einem Sammeltermin von 11.30 bis 15.30 an der Mehrzweckhalle prüfen zu lassen. Es wird um Anmeldung Beim TÜV Süd Telefon 09621/490125 gebeten. Ab sofort kann wieder Häckselgut (Äste und Sträucher) am Festplatz an der Hüttener Straße sowie am Wanderparkplatz in Rupprechtsreuth angeliefert werden, keinesfalls Bauschutt! In diesem Jahr wird es zur Kirchweih vom 23.10. bis 25.10. wieder Kirchweihstände auf dem Parkplatz der Mehrzweckhalle geben. Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates ist am Dienstag, 2. November.

*Bericht Eva Seifried*

### Marktblatt

**Erscheinungstermine:**
27.11.21 - November
18.12.21 - Dezember
28.01.22 - Januar

### Abfuhrtermine

**04.11. Biotonne**
**04.11. Mülltonne**
**11.11. Gelber Sack**
**15.11. Blaue Tonne (K)**
**18.11. Blaue Tonne (B)**
**18.11. Biotonne**
**18.11. Mülltonne**

## Jahreshauptversammlung des Mantler Stammtischs – Vorstandschaft erweitert, Jugend willkommen

Eine spannende Agenda erwartete die Mitglieder des Mantler Stammtischs auf ihrer Jahreshauptversammlung. Durch die lange Corona-Pause galt es viel aufzuholen und zu besprechen. Den wichtigsten Punkt bildeten die Neuwahlen der Vorstandschaft. Vorab wurde der Vorstand um drei weitere Beisitzer vergrößert. Dies soll die Beteiligten entlasten, ein breiteres Spektrum an Ansprechpartnern liefern und den Interessensquerschnitt der Mitglieder besser widerspiegeln. Die Satzung wurde dahingehend angepasst und einstimmig akzeptiert. Der Fokus des Vereins soll nun wieder vermehrt auf Jugendliche gelegt werden, um auch in Zukunft eine beständige, starke Mitgliederzahl zu gewährleisten. Aus diesem Grund soll es im kommenden Jahr eine öffentliche Veranstaltung im Jugendraum geben. „Der Raum wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt, damit der Stammtisch der Jugend in Mantel einen Treffpunkt bieten kann. Hier wird der Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde gestärkt, es werden Freundschaften geschlossen oder schlicht Geburtstage gefeiert“, erklärt Manuel Pröls, erster Vorsitzender des Jugendvereins. Besonderer Dank gelte dem Mantler Bürgermeister Richard Kammerer und dem Landtagsabgeordneten Dr. Stephan Oetzinger, die sich immer für solch einen Raum eingesetzt hätten. Pröls lädt außerdem ein: „Wer Interesse hat, bei uns mitzumachen oder auch einfach neue Kontakte sucht, kann sich jederzeit sehr gerne direkt an uns oder eines unserer Mitglieder wenden. Bei uns ist jeder willkommen!“ Der Verein wurde 2013 gegründet, zählt über 80 Mitglieder und das Johannisfeuer und das Krautfest sind ein Besuchermagnet. Die neue Vorstandschaft stellte sich, zusammen mit Bürgermeister Richard Kammerer, zum Foto (von links nach rechts): Vergnügungswart Thomas Neubauer, stellvertretende Vorsitzende Paula Janker, Beisitzer Julian Schmid, Schriftführer Daniel Brünnig, Stellvertretender Kassier Peter Schröder, Kassier Maximilian Scholz, Jugendbeauftragter Marcel Herrmann, Vorsitzender Manuel Pröls, Beisitzer: Christian Schmid, Johanna Graf, Kassenprüfer Andreas Göppl, Beisitzerin Julia Würl, Beisitzer Maximilian Merk und Bürgermeister Richard Kammerer. Weitere stellvertretende Vorsitzende Paula Schröder (nicht auf Bild).

*Bericht Eva Seifried*


Pizza Heimservice
SEDAN
Weiherhammer

**Telefon:**
**09605/924449**

**Hubertusstr. 40**
**Weiherhammer**

**Abhol-/Lieferzeiten:**
Dienstag - Donnerstag: 11:00 - 13:00 und 16:30 - 22 Uhr
Freitag + Samstag: 16:30 - 22:00 Uhr
Sonntag + Feiertag: 16:30 - 21:00 Uhr

## Auf viele Jahre Ehe zurückblicken

Zwei Ehepaare, die vor 60 Jahren vor der katholischen Kirche ja zueiander gesagt haben, Johann und Rosina König und Martin und Maria Kummer mit Paaren, deren Eheschließung 55, 45, 40 und 35 Jahre zurückliegen.

Die Ehepaare, die auf 10, 15, 20, 25, 30 Ehejahre zurückblicken, darunter auch Bürgermeister Richard Kammerer und Ehefrau Ullrike

„Wir feiern mit der Pfarrgemeinde bei der Messe am Sonntag 26. September 21 Ehepaare, die gemeinsam den Lebensweg miteinander gehen, und vor 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 55 und 60 Jahren Ja vor Gott gesagt haben.“, so Pfarrvikar Robert Amandu. Im Verlauf des Gottesdienstes in der katholischen Peter und Paul-Kirche hörten die Jubelpaare und die anwesenden Pfarrangehörigen die Lesung nach Johannes in der sagte Jesus zu seinen Jüngern, so wie euch der Vater geliebt hat, so liebe auch ich euch, denn das ist mein Gebot, liebet einander. „Mit Freude möchte ich ihnen sagen, bravo, gut gemacht“, so der Geistliche bei der Predigt. Weiter fragte er sich, ob er über Ehe und Familie predigen soll oder die Ehejubilare. Ehrlich gesagt meine ich, es tut einen Mann gut von einer Frau geliebt zu werden und auch umgekehrt. „Liebe Ehejubilare, lieben sie sich weiter, versorgen sie ihre Familie, mit Hilfe Gottes. Sagen sie immer wieder ja zueinander, gehen sie Seite an Seite durch das weitere Leben in Vertrautheit, Vergebung und Liebe. Das erneute Eheversprechen und die Einzelsegnung der Paare schloss sich an. Zur Erinnerung erhielten die Paare ein kleines Präsent, Rose und Erinnerungsurkunde. Musikalisch wurde die Messe von Hans Rettinger (Trompete) und Ludwig Reichl (Orgel) mitgestaltet. Der Pfarrgemeinderat hatte am Kirchplatz einen kleinen Stehempfang zur Begegnung organisiert.

*Bericht Priska Hofmann*

## Frauen Union Mantel besteht seit 25 Jahren

Auf ein Vierteljahrhundert blickte die Frauen Union bei der Jahreshauptversammlung in der Mehrzweckhalle zurück. Wie Vorsitzende Christine Härtl berichtete, waren das Jahresabschlussessen Ende Januar und die Ortshauptversammlung Anfang März 2020 die letzten Veranstaltungen der FU. Geehrt wurden die elf Gründungsmitglieder Roswitha Schmidt, Gunda Schleyer, Waldtraud Heisl, Renate Trammer, Sieglinde Stöhr, Ulrike Schiller, Anneliese Vogl, Gisela Kraus, Chrstine Pöll, Rita Steiner und Christine Härtl. Die FU hortet kein Geld, weil die Damen immer den Erlös aus ihren Aktionen Manteler Organisationen spenden, was aus dem Kassenbericht von Gunda Schleyer zu entnehmen war. Einstimmig wurden dann alle Vorstandsmitglieder gewählt. Christine Härtl bleibt an der Spitze mit Stellvertreterinnen Josefine Baier und Roswitha Schmidt. Schriftführerin ist Heidi Tafelmeier und die Kasse bleibt in den Händen von Gunda Schleyer. Als Beisitzerinnen unterstützen Angelika Fellner, Ulrike Kammerer, Anneliese Vogl, Ulrike Schiller und Monika Meinerz die Führungsriege. Bürgermeister Richard Kammerer gratulierte zu 25 Jahren Politik der Frauen. Er freute sich dass nach dem Ausscheiden von Rita Steiner mit Ulrike Schiller wieder ein FU-Mitglied im Marktgemeinderat vertreten ist. „Frauen sind wichtig in der Politik, sie sehen so manches aus einer anderen Perspektive als Männer“, so der Rathauschef. Das hat er auch mit Rita Steiner positiv erlebt. Er bedankte sich nochmal bei Rita Steiner für ihre jahrzehntelange geleistete Arbeit. Zwischen dem Ausscheiden von Dr. Stephan Oetzinger und Kammerers Amtsantritt als Bürgermeister war Rita Steiner sogar drei Monate „die First Lady von Mantel“ und führte die Amtsgeschäfte. Rita Steiner freute sich über die weitere sehr freundschaftliche Verabschiedung. Für das Mehrzweckhallen-Wirtsehepaar war es die letzte Veranstaltung, Sie geben als Pächter auf. Reinhold Meier bedankte sich bei der Frauenunion für die jahrelange Treue. „Ihr habt sehr viel Arbeit gut gemeistert“. Das Jubiläum wurde dann mit Sekt und etwas Naschwerk gefeiert. ***Bericht Eva Seifried***

## 95. Generalversammlung der Selbsthilfe Mantel – Unterstützungseinrichtung bei Sterbefällen

Vorsitzender Richard Kammerer gedachte zu Beginn der 95. Generalversammlung im Gasthaus „Krink“ den 28 in 2020 verstorbenen Mitgliedern. Außerdem bedankte er sich für die freundliche Aufnahme in der Vorstandschaft als neuer Vorsitzender. Die Pandemie hat vor allem Kassiererin Ulrike Schiller und Unterkassiererin Christine Dirrigl mehr Arbeit eingebracht. Es konnte nicht wie gewohnt der Beitrag kassiert werden. Bei den Sterbefällen wurden an alle Mitglieder Handzettel verteilt und der Beitrag konnte überwiesen werden oder bei Christine Dirrigl oder bei Ulrike Schiller im Umschlag in den Postkasten geworfen werden. Die Damen wurden mit einem Blumenstrauß für ihren intensiven Arbeitseinsatz belohnt. Die Selbsthilfe Mantel zählt derzeit auf 1313 Mitglieder. Das Durchschnittsalter ist 58 Jahre. Mitglieder treten im Durchschnitt mit 27 Jahren der Selbsthilfe bei. Den verstorbenen Mitgliedern standen nur 13 Neuaufnahmen gegenüber. Kammerer bat die Mitglieder kräftig Werbung für das einmalige Sozialwerk zu machen denn nur so funktioniert das Umlageverfahren weiterhin. Im Todesfalle erhalten die Hinterbliebenen 1.525 Euro und von den Mitgliedern wird ein Sterbebeitrag von 1,20 Euro einkassiert. Bis zum 31.12.2020 wurden seit Gründung 1204 Sterbefälle betreut und 852.440 Euro an Sterbegeld ausbezahlt. Der Eintritt in das Sozialwerk ist bis zum 35. Lebensjahr möglich mit einer Karenzzeit bis zum 40. Lebensjahr. Weitere Informationen gab es von Schriftführerin Monika Puff. Kassenführerin Ulrike Schiller konnte von keinem großen Kassenstand berichten, weil es eingesammelte Geld ja wieder ausbezahlt wird. Turnusmäßig wurde ein Teil der Vorstandschaft neu gewählt. Stellvertretender Vorsitzender blieb Thomas Magerl, Schriftführerin bleibt Monika Puff

und Beisitzer sind Franz Sperl und Wolfgang Reil. Zweiter Bürgermeister Siegfried Janner erklärte, dass der Markt Mantel stolz auf die Selbsthilfe ist, „so etwas gibt es in sehr weitem Umkreis nicht mehr“. Außerdem lobte er die aktive Vorstandschaft und die Leute, die sich weiterhin bereit erklärt hatten, das Ehrenamt zu übernehmen. „Das ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich“. Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass bei der Generalversammlung ein Vortrag zu einem passenden Thema stattfindet. Hanni Schertl und Andreas Hennig von „Pflegende Angehörige e.V.“ informierten über „die goldenen Drei“ „Vorsorgevollmacht“, „Betreuungsverfügung“ und „Patientenverfügung“. „Es gibt dazu sehr viel Papier und sehr viele Fachbegriffe, welche die Leute verwirren und davon abhalten sich darum zu kümmern“, so die Referenten. „Eine Urkunde muss immer auf den ersten Blick lesbar sein und möglichst keine „lose Blattsammlung“. Außerdem sollen diese Papiere sichtbar gelagert werden und alle zwei Jahre sollte man sie nochmal durchsehen, weil sich ja auch oft die eigenen Anschauungen geändert haben. Die Referenten stellten eine passende Broschüre vor, die es im Internet gibt. Sie boten auch an, bei Interesse einen Workshop abzuhalten, bei dem die Mitglieder diese Papiere ausfüllen können und dazu auch Hilfestellung bekommen. „Es betrifft ja nicht nur ältere Menschen, auch jüngere Mitbürger können durch einen Unfall oder Krankheit diese Vorsorge brauchen. Mit der nochmaligen Bitte um Mitgliederwerbung schloss Vorsitzender Kammerer dann die Versammlung.

*Bericht Eva Seifried*


FORSTER
UNTERNEHMENSGRUPPE
verstehen. denken. bauen.

ÜBERDURCHSCHNITTLICH GUT???
WIR AUCH!!! JETZT BEWERBEN!

WWW.FORSTER-UNTERNEHMENSGRUPPE.DE

Forster Unternehmensgruppe
Am Forst 6
92637 Weiden

Tel.: 0961/381 787-0
Fax: 0961/381 787-24
E-Mail: pwalther@forster-gmbh.de

Interesse? Dann schicken Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail an Frau Walther.



Schieder
Pflasterungen · Aussenanlagen · Tiefbau

Bachgasse 5
92699 Bechtsrieth
Telefon: 0961 · 470 30 190
Telefax: 0961 · 470 30 195

www.schiederbau.de

## Irmgard Meyer feiert fit und gesund 90. Geburtstag

Kürzlich feierte Irmgard Meyer in Mantel im Sperberweg fit und gesund ihren 90. Geburtstag. Sie ist ein echtes Manteler Gewächs und wuchs mit noch einem Bruder auf. 1951 heiratete sie ihren Mann Ernst aus Etzenricht der leider 2004 verstarb. Aus der Gehe gingen Sohn Manfred, zwei Enkel und zwei Urenkel hervor. Das Paar baute 1957 sein Einfamilienhaus im Sperberweg. Die Jubilarin arbeitete bei der Firma Bauscher und dann bis zur Rente in der Gießerei des Hüttenwerkes Weiherhammer. Irmgard Meyer versorgt ihren Haushalt noch selbst. Drei – bis viermal die Woche hält sie sich mit Training auf dem Fitnessrad und dem Crosstrainer fit. Hobbys sind Zeitung lesen, Fernsehen, da bevorzugt den Heimatkanal und sie hat auch Spaß beim Lesen eines Boulevardblattes. Zum runden Geburtstag gratulierte neben Familie und Verwandten auch Bürgermeister Richard Kammerer, der schon humorvoll seinen Besuch in fünf und zehn Jahren beim 95. Und 100. Geburtstag ankündigte.

*Bericht Eva Seifried*

*Für die vielen Gückwünsche*
*und Geschenke zu meinem*

***90. Geburtstag***

*möchte ich mich beim*

*1. Bürgermeister,*

*Verwandten, Freunden und Nachbarn*

*herzlich bedanken.*

***Irmgard Meyer***

*Mantel,*

*im September 2021*

## Jungangler Felix Götz freut sich über einen kapitalen Fang

Felix Götz ist 14 Jahre alt und als Jungangler Mitglied bei den „Fischerfreunden Mantel“ Mitglied. Entsprechend auch oft ist er am Manteler Baggerweiher mit seiner Angel anzutreffen. Am 26. September um 21.15 Uhr regte sich die Angel und es zeigte sich dass ein größerer Fisch an der Angel sein musste. Nach einem harten langen Drill konnte Felix kaum fassen was er an Land zog. Es war ein 36 Pfund schwerer Spiegelkarpfen. Er präsentierte sich damit stolz zum Erinnerungsfoto.

*Bericht Eva Seifried*

### *Förderverein St. Moritz verschiebt Hauptversammlung*

Entgegen dem Beschluss der letzten Vorstandssitzung

musste der Termin für die Jahreshauptversammlung

des Fördervereins St. Moritz auf

**Dienstag, 23. November 2021**

im Gasthaus „Hauptmann“ verschoben werden.

Beginn um 19:00 Uhr

## Kirchenpatrozinium in St. Moritz

Am Mittwoch, 22. September feierten ca. 50 Personen mit Pfarrer Thomas Kohlhepp und Pfarrvikar Robert Amandu die Messe zum Kirchenpatrozinium im Freien vor St. Moritz. Die Moritzkirche von weitem schon sichtbar mit Licht beleuchtet, lud zum Mitfeiern ein. Musikalisch umrahmte wurde die Abendmesse von Ludwig Reichl (Keyboard) und Duo Raureif (Gesang). Im Anschluss wurden die Gottesdienstbesucher kulinarisch mit Wein und Zwiebelkuchen verwöhnt.

*Bericht Priska Hofmann*

# TEURE ANGELEGENHEITEN: PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT UND TOD

## Lassen Sie uns über unangenehme Themen sprechen

Pflegebedürftigkeit kann jeden treffen. Durch Unfall oder Krankheit kann sich das Leben auch für junge Menschen schlagartig ändern. Das hat meist hohe finanzielle Belastungen zur Folge. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Pflege durch Angehörige, einen mobilen Pflegedienst oder im Pflegeheim erfolgt: Pflege ist teuer. Je nach Pflegegrad kommen schnell Ausgaben in Höhe von 3.000 Euro pro Monat zusammen.

Die Leistungen der staatlichen Vorsorge reichen aber bei Weitem nicht aus, um die tatsächlich anfallenden Kosten abzudecken. Die monatliche Versorgungslücke muss daher aus eigener Tasche geschlossen werden.

Hierbei wird es in der Regel besonders unangenehm, denn es geht um das private Vermögen – und das der Angehörigen. Reichen die eigenen Einnahmen beispielsweise aus Gehalt, Rente oder Vermietung nicht aus, werden die Ersparnisse herangezogen. Reichen auch die nicht, werden Ehegatten und Kinder mit in die Pflicht genommen. Sogar bereits vor Jahren verschenkte Vermögenswerte können so zurückgefordert werden. Erst ganz am Ende kommt das Sozialamt ins Spiel.

Mit einer privaten Pflegezusatzversicherung gleichen Sie diese Versorgungslücke aus und bewahren sich und Ihre Liebsten vor den wirtschaftlichen Folgen einer Pflegebedürftigkeit.

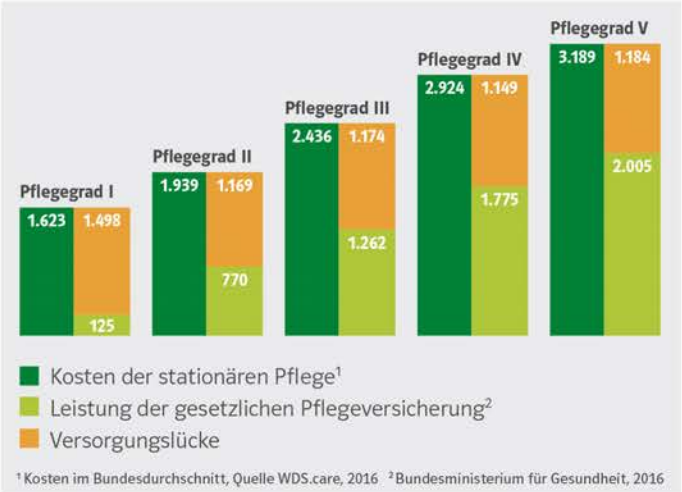
## Denken Sie auch an den letzten Weg

Natürlich gehört auch die Vorsorge für den Trauerfall zum Leben dazu. Dabei wirkt es sehr befreiend, wenn man seine Angehörigen entlastet, indem alle wichtigen Entscheidungen bereits getroffen wurden. Eine Bestattungsvorsorge leistet genau das für Sie. Dabei geht es nicht nur um die Kosten für das Begräbnis, das oft mit rund 7.000 Euro oder mehr zu Buche schlägt. Mit dem passenden Angebot können Sie sogar die komplette Abwicklung der Bestattung einschließlich Trauerfeier organisieren lassen. Besonders beruhigend: Diese Vorsorge kann im Pflegefall nicht vom Sozialamt angetastet werden.

## Bleiben Sie ein Leben lang selbstbestimmt

Auch wenn viele diese Themen gerne vor sich herschieben: Setzen Sie sich rechtzeitig mit ihnen auseinander! Es lohnt sich. Man entlastet seine Liebsten und kann sich selbst entspannt zurücklehnen, weil für den Fall der Fälle alles bereits geregelt ist.

### VERSORGUNGSLÜCKE BEI VOLLSTATIONÄRER PFLEGE IN EURO




[1] Kosten im Bundesdurchschnitt, Quelle WDS.care, 2016 [2] Bundesministerium für Gesundheit, 2016

### DIE PFLEGEKOSTEN BEZAHLEN DER REIHE NACH:

| | |
|---|---|
| 1 | Pflegebedürftige – laufende Einnahmen, Vermögen |
| 2 | Ehegatte – laufende Einnahmen, Vermögen |
| 3 | Kinder – bei Überschreiten gewisser Selbstbehalte |
| 4 | Sozialamt |

WWK PflegeRente

**VERANTWORTUNG VERBINDET**

Sichern Sie sich und Ihre Angehörigen finanziell ab.
Denn: Kinder haften für Ihre Eltern.

Sorgen Sie vor und schließen Sie Ihre Versorgungslücke.
**Wir beraten Sie gern.**

**WWK Versicherungen**
**OLIVER NITSCHKE**
Experte Private Altersvorsorge (DVA)
Barbarastr. 30
92729 Weiherhammer
Telefon 09605 6691500

WWK
Eine starke Gemeinschaft

## Stimmungsvolle Taizé Andacht vor der Moritzkirche

Der Förderverein St. Moritz hatte zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde zum ökumenischen Taizé-Gebet vor der Moritzkirche eingeladen. Es waren im Kreis Bänke aufgestellt und darum standen Kerzen in Gläsern und in der Mitte leuchtete ein Kreuz aus Birkenstämmen mit Kerzen umrahmt. Die Andacht wurde von Pfarrer Thomas Kohlhepp und Pfarrer Andreas Ruhs mitgestaltet. Thema der Andacht war „Vertrauen“. Harald Puckschamel, Vorsitzender des Fördervereins freute sich, dass viele Gläubige den Weg zur Moritzkirche gefunden hatten, das Wetter spielte mit. Texte lasen Rosi Uschold, Elke Wiesner und Renate Puckschamel. „Glaube heißt Gott vertrauen“ „Vertrauen, dass Gott in jedem von uns wirkt. In der Lesung nach Matthäus 6 ging es darum aufzuhören und sich Sorgen zu machen. „Euer himmlischer Vater kennt eure Bedürfnisse“. „Gott sorgt sich um alles. Mit welchem leichten Herzen könnten wir leben“. Doch die Realität sieht mit Toten in Bürgerkriegen und Menschen auf der Flucht und feigen Anschlägen anders aus. „Wird es gut werden für uns? Lass und auf Dich vertrauen“. Die beiden Pfarrer sprachen dann zum Abschluss Segensworte. Das Duo Raureif gestaltete die Andacht mit den Liedern: „Laudate omnes gentes“(Lobsingt ihr Völker alle) „Dona Nobis Pacem“ „Urbi Caritas“ „Meine Hoffnung und meine Freude“ und noch „Magnificat“ mit Gitarre und Gesang. Die Gläubigen sangen kräftig mit.

*Bericht Eva Seifried*


seit über 60 Jahren

Bestattungsinstitut

**Schneider**

Sintzelstraße 12 (Neue Welt), 92637 Weiden

Erd- und Feuerbestattungen. Vorsorge

Überführungen von und nach allen Orten

Tel 0961-670280 Fax 0961-61959

e-mail: Bestattungen.Schneider.Weiden@t-online.de

www.BestattungSchneiderWeiden.de



T.S.G. TSG MANTEL - WEIHERHAMMER

**TSG-Turnhalle**

***Gaststätte***

Turnhallesiedlung 6 • 92708 Mantel

GAMBRINUS

*Liefer- und Abholservice!*

Beachten Sie unsere aktuellen Aktionen auf Facebook!

**Lieferzeiten:**

Mo. Ruhetag

Di.-Fr. 17 - 22 Uhr

Sa. 17 - 22 Uhr

So. 17 - 21 Uhr

Lieferando.de

*facebook.com/TSGTurnhallengaststaette* **Telefon: 09605/429**


Anmeldung für das Kinderhausjahr 2022/23


**Kath. Kinderhaus St. Elisabeth**
Gartenstraße 13 - 92708 Mantel
Tel.: 09605-685
Mantel@Kita.Bistum-Regensburg.de


Kath. Kinderhaus St. Elisabeth

Die Anmeldung für das neue Kinderhausjahr September 2022 bis August 2023

- für die Kinderkrippe
- für den Kindergarten
- für den Hort

findet am **Dienstag, 23.11.2021** in der Zeit vom 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr im Kinderhaus statt.

Melden Sie auch Kinder, die während des Jahres einen Platz benötigen an diesem Tag an.

Bitte drucken Sie über die Homepage des Marktes Mantel im Vorfeld das entsprechende Anmeldeformular aus, und bringen dieses vollständig ausgefüllt zum Anmeldegespräch ins Kinderhaus mit. Melden Sie sich eine Woche vorher telefonisch um einen zeitlichen Termin für diesen Tag zu vereinbaren. Zum persönlichen Gespräch bitten wir Sie eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Außerdem benötigen wir zur Einsicht das gelbe U-Heft, den Impfausweis mit dem Nachweis zur Masernimpfung und die Kontodaten.

Bei Fragen und Vorabinformationen wenden Sie sich gerne an

Doris Weigl, Kinderhausleiterin entweder per

Telefonnummer: 09605/685 oder per

Email: mantel@kita.bistum-regensburg.de

## Jahreshauptversammlung der Krieger-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft

Ehrenkreisvorsitzender Alfons Betzl, MdL Stephan Oetzinger, Bürgermeister Richard Kammerer (v. l.) und Kreisvorsitzender Heinrich Scheidler (rechts) ehrten Mitglieder der KSRK Mantel für langjährige Treue und verdienstvolle Tätigkeit.

Mit dem Bezirksvorsitzenden Horst Embacher (6. v. l.) in der Mitte präsentiert sich die neu gewählte Vorstandschaft der KSRK Mantel.

**Ehrungen für langjährige Mitglieder – Erhard Neubauer ist neuer Vorsitzender**

Erhard Neubauer wurde zum neuen Vorsitzenden der Krieger-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft (KSRK) Mantel gewählt. Norbert Herrmann ist sein Vertreter. Neue Schriftführerin ist Anja Holzgartner. Das Amt des Kassenwartes geht in die Hände von Rebecca Friedrich. Als Kassenrevisoren stehen ihr Johann Gurdan und Dr. Manfred Klier zur Seite. Reservistenbetreuer bleibt Andreas Fellner. Zu Beisitzern wurden Karl-Heinz Kuschidlo, Engelbert Mayer, Reinhold Meier, Hans Bertelshofer und Thomas Neubauer gewählt. Als Fahnenträger stehen Karl-Heinz Kuschidlo, Werner Fellner und Patrick Kraus zur Verfügung. Salutschützen sind Reinhold Meier, Karl-Heinz Kuschidlo und Andreas Fellner. Gemeinsam mit Bürgermeister Richard Kammerer und dem Kreisvorsitzenden Heinrich Scheidler führte der neu gewählte Vorsitzende Erhard Neubauer die Ehrungen durch. Engelbert Mayer erhielt die Treuenadel mit Urkunde für 45jährige Treue zum Verein. Herbert Berberich, Josef Bertelshofer, Theodor Fellner, Günther Hartwig, Helmut Kapsner, Manfred Meyer und Karl Stubenvoll wurden für 40 Jahre, Markus Meyer und Martin Sieber für 25 Jahre und Norbert Herrmann für 10 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Das Abzeichen in Silber mit Urkunde überreichten sie an die Böllerschützen Markus Meyer, Reinhold Meier und Andreas Fellner. Urkunden mit Treuenadel werden nachgereicht an Peter Forster und Hubert Soika (10 Jahre), Dr. Manfred Heining, Josef Krauß, Hubert Prölß und Werner Schröder (40 Jahre), sowie an Karl Hausner und Hans Kraus, die bereits seit 45 Jahren der KSRK Mantel angehören. Neubauer erinnerte an die geleistete Arbeit seines Vorgängers Reinhold Deglmann und ernannte ihn in Abwesenheit zum Ehrenmitglied. MdL Oetzinger sprach von schwierigen Monaten in einer von Corona geprägten Zeit, freute sich aber darüber, dass das Vereinsleben wieder in Gang gekommen ist und die Aktivitäten in der KSRK Mantel wieder anlaufen können. „Mit ihren Aktionen in der Marktgemeinde übernimmt die KSRK Mantel Verantwortung und erfährt Akzeptanz bei Jung und Alt“, lobte der Landtagsabgeordnete. Kammerer dankte der KSRK Mantel für ihr uneigennütziges Engagement im Sinne der Brauchtumsbewahrung bei Festen und Veranstaltungen. „Ich stelle mir vor, dass der Volkstrauertag wieder geprägt sein wird vom Mitwirken der KSRK, die in Erinnerung an die Leiden der Weltkriege zum Erhalt des Friedens auf der Welt aufrufen“, wünschte sich der Rathauschef. Heinrich Scheidler bedauerte, dass die Soldatenwallfahrt nach St. Quirin aufgrund der Coronapandemie ausfallen musste. Er gratulierte der KSRK Mantel zu einer vortrefflichen Vereinschronik mit eindrucksvollen Bildern und Texten und dankte für den mehrmaligen Einsatz bei Sammelaktionen zugunsten der Kriegsgräberfürsorge. Ehrenkreisvorsitzender Alfons Betzl dankte dem Verein für die geleistete Arbeit. Kreisorganisationsleiter Hartmut Schütze vom Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr (VdRBW) gab bekannt, dass eine Neuausrichtung im Bezirk Oberpfalz angestrebt wird. So ist mehr Zusammenarbeit mit den Gemeinden, aber auch mit den Amerikanern und der MP Vilseck vorgesehen. Die Organisation möchte für jüngere Mitglieder attraktiver werden. Bezirksvorsitzender Horst Embacher überreichte als Dank und Anerkennung für tatkräftige Sammeltätigkeit ein großes gerahmtes Bild vom „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge“. Das Bild, das die friedliche Idylle einer Kriegsgräberanlage zeigt, soll einen würdigen Platz im Traditionsraum der KSRK Mantel erhalten.

*Bericht Hans Kneißl*


**PHYSIOTHERAPIE GÖTZ**

**& kosmetische Fußpflege**

**Tel: 09605 / 6696001**

**Schulanger 3**

**92708 Mantel**

## Jahreshauptversammlung 2021 der Roten Legion Oberpfalz e. V.

Zügig ging die Jahreshauptversammlung des FC Bayern Fanclubs Rote Legion in der Gaststätte Hauptmann über die Bühne. Der Pandemie und den daraus resultierenden Lockdown geschuldet fiel der Vorstandsbericht von Präsident Tobias Hackbarth über das abgelaufene Vereinsjahr kurz aus, da die üblichen Veranstaltungen wie Bürgerfest und Weihnachtsmarkt nicht stattfanden. Sehr bitter war die Absage des geplanten fünfjährigen Jubiläums mit Lebend-Kickerturnier, da bereits viele Stunden an Planungen und Vorbereitungen für diese Veranstaltung bei verschiedenen Sitzungen erbracht wurden. Als die Flutkatastrophe über Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen und Südbayern hereinbrach stand für die Vorstandschaft unmittelbar fest, dass den Opfern mit einer Spende aus der Vereinskasse geholfen werden muss, und so wurde beschlossen in Anlehnung an das Gründungsjahr des FC Bayern München 1.900 € zu spenden. Sobald die reguläre Auslastung des Stadions wieder möglich ist, wird sich der Fanclub um Karten bemühen und Fahrten nach München organisieren. Die finanziellen Daten zeigte Schatzmeister Thomas Krauß auf. Erfreulicherweise konnte er von einem großen Plus in der Kasse berichten. Nach seinen Worten ist der Verein bestens aufgestellt und die vorgesehene Spende ohne Weiteres für den Verein möglich. Die Neuwahlen erfolgten einstimmig, Tobias Hackbarth bleibt Präsident, Kathrin Meier und Thomas Lindner sind die Stellvertreter. Thomas Krauß ist weiterhin Kassier und wird von Jörg Grüssner als Unterkassier unterstützt. Schriftführer sind Christoph Müller und Stephanie Sperl. Als Beisitzer komplettieren Martin Fichtl, Harald Fenzl, Alexander Banzer, Thomas Klose, Thomas Heisl, Marco Krauß, Dominik Gößl, Sonja Born und Daniel Meyer die Vorstandschaft. Zweiter Bürgermeister Siegfried Janner dankte dem Verein für das Engagement im Markt Mantel, er freute sich, dass die Rote Legion voller Tatendrang anpackt. Natürlich verlangt die Pandemie ein hohes Durchhaltevermögen und wird für ein Teil der Vereine zum Problem bei der Mobilisierung der Mitglieder. Für die zukünftige Vereinsarbeit wünscht er viel Erfolg und ein glückliches Händchen und sagt die Unterstützung und den Rückhalt des Marktes Mantel zu.

*Bericht Eva Seifried*


## Preise für Anzeigenschaltung 2021:

Marktblatt

Das Marktblatt erscheint monatlich (letzter Samstag im Monat).
Auflage: 1800 Stk.

A4

DinA4 (hxb, ca. 297 x 210 mm)

| | |
|---|---|
| schwarz/weiß, pro Ausgabe | 100,- Euro |
| farbig, pro Ausgabe | 160,- Euro |

A6

DinA6 (hxb, ca. 133 x 90 mm)

| | |
|---|---|
| schwarz/weiß, pro Ausgabe | 40,- Euro |
| farbig, pro Ausgabe | 60,- Euro |

A5

DinA5 (hxb, ca. 133 x 185 mm)

| | |
|---|---|
| schwarz/weiß, pro Ausgabe | 60,- Euro |
| farbig, pro Ausgabe | 90,- Euro |

A7

DinA7 (hxb, ca. 64 x 90 mm)

| | |
|---|---|
| schwarz/weiß, pro Ausgabe | 25,- Euro |
| farbig, pro Ausgabe | 35,- Euro |

10% Rabatt bei Jahresabo!

Vereine, Privatpersonen: Preise inkl. MwSt.
Firmen: Preise zzgl. MwSt.

Anzeigenschaltung unter Telefon: 09605/925680

## Katzen-Nothilfe

Bitte, bitte, lasst eure Katzen kastrieren und impfen. Nadine Hummel von der Katzenhilfe Kaltenbrunn fleht und bittet um Hilfe, weil sie das Leid der Tiere nicht mehr ansehen kann und die Hilfe auch nicht mehr stemmen kann. „So viel Leid und Elend mussten wir uns in diesem Jahr ansehen, es ist einfach nur schrecklich. So viele kleine Kätzchen mit Parvovirus, so viele starben uns unter den Händen weg, ist Nadine Hummel von der Katzenhilfe Kaltenbrunn entsetzt. Dieses Jahr war das schlimmste für uns, fast täglich 24 Stunden gekämpft und doch verloren... Es ist nicht nur für die Tiere schlimm, auch für die Erwachsenen Katzenhelfer. „Es ist erschreckend, wir kämpften mit allen Krankheiten, Fiv, Felv ,Fip Katzenschnupfen, Parvovirus Giardien .... die Tierarztkosten waren enorm. Fast wöchentlich waren es um die 1000 Euro, es war kaum noch zu stemen. Es ist traurig dass so viele Menschen dieses Leid einfach nicht sehen wollen. „Wir appellieren immer und immer wieder an die Menschheit ihre Katzen doch bitte Kastrieren zu lassen, es würde so vielen so viel Leid ersparen, ein Leben das gerade erst angefangen hat, einfach ausgelöscht. Wir hoffen so sehr und wünschen uns nur eines, dass die Menschen endlich vernünftig werden und ihre Katzen kastrieren lassen und vor allem die Freigänger impfen. Auch auf den Straßen werden die Katzen immer mehr, wir versorgen an unseren Futterstellen 28 Katzen, kastrieren und behandeln diese auf eigene Kosten, ohne Spenden können wir unsere Arbeit nicht mehr lange leisten, so die Katzenhelferin. „Wir benötigen immer wieder Futter Decken, Handtücher, Futternäpfe, Desinfektionsmittel und Einmal Einlagen.“ Dringend benötigen wir auch immer wieder Unterstützung bei den Tierarztkosten damit wir weiterhin helfen und vor allem Kastrieren können, um das Leid zumindest etwas einzudämmen: Mit Tränen in den Augen erzählt Nadine: „Fast täglich einem kleinen Kätzchen beim Sterben zu sehen zu müssen geht wirklich an die Substanz, wir hoffen weiterhin

auf den gesunden Menschenverstand und darauf, dass zukünftig viele Besitzer ihre Katzen kastrieren lassen. Auch Inzucht bringt viel Elend, kleine Kätzchen kommen schwer krank auf die Welt und sind nicht lebensfähig. Aktuell befindet sich auch ein junges blindes Kätzchen bei uns in der Katzenhilfe, die Besitzerin wollte es einschläfern lassen, da sie mit der Situation der Katze nicht zurechtkommt, das kleine Mädchen ist sehr krank. Auch hier wäre eine Kastration der Mutterkatze wieder ein wichtiger Punkt. Nadines Hoffnung: „Wenn jeder einen Teil dazu beiträgt können, wir das Leid und das Elend vor allem auf den Straßen eindämmen, für die Tiere wäre dies ein sehr wichtiger Schritt. Das Spendenkonto für Geldspenden ist bei Paypal: privatekatzenhilfe@gmail.com Sachspende wie Futter, Katzenstreu, Decken, Einlagen und sonstiges Katzenzubehör können in Kaltenbrunn am Graben 14 abgegeben werden.

*Bericht Eva Seifried*

## Chöre starten wieder

Nach eineinhalb Jahren Zwangspause ist der Kinderchor Pfiffikusbande/Wild Voices endlich wieder aktiv. Gleich zum Wiederbeginn überreichte Claudia Bertelshofer von der Eltern-Kind-Gruppe eine Spende von 200 Euro aus dem Erlös des Basars 2020. Gleichzeitig verabschiedete sich Bertelshofer vom Basarteam und dankte allen Helfern für die langjährige Treue. Ab sofort sind Freitagnachmittag wieder die Kinderchorproben. Interessierte Kinder können sich bei Susanne Hausmann unter Telefon 015125049400 melden. Auch Mamis dürfen singen. Für alle die gerne singen und Spaß an der Musik haben startet nun wieder jeden zweiten Freitag um 19.30 Uhr der Singkreis im evangelischen Gemeindehaus.

*Bericht Eva Seifried*


1a autoservice

KFZ SCHMID
Meisterbetrieb

- TÜV- und AU-Service
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice / Standheizungen
- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- Durchführung sämtlicher Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an allen Fahrzeugtypen und -marken

Etzenrichter Str. 5b
92708 Mantel
Tel: 09605/92258-0
www.kfz-schmid.de

DRUCKEREI STOCK GMBH

Marienplatz 35 | 92676 Eschenbach
Telefon 09645-250 | Telefax 09645-1500
info@stockdruck.de | www.stockdruck.de

erstklassig.
preiswert.
pünktlich.

Bergler Mineralöle

Wir können noch mehr! Besuchen Sie uns im Internet:
Facebook: Bergler Mineralöl GmbH
Instagram: berglermineraloelweiden
Homepage: www.bergler.de

**Bergler-Tankstelle mit SB-Waschplatz: diesen Sommer auch in Mantel**

Jetzt mit Powerschaum: löst den Schmutz an und beseitigt Insektenreste schonend und effektiv! SONAX Wachs sorgt für ein glänzendes Waschergebnis, demineralisiertes Wasser bereitet den Lack optimal auf weitere Waschgänge vor und vermeidet unschöne Wasserflecken.

Tanken mit Bergler-Tankkarte und von Rabatten an der Tankstelle profitieren-
Nutzen Sie Vorteile im gesamten Tankstellennetz!
bergler.de/ tankkarte

**Bergler-Tankstellen auch in Ihrer Nähe:**
Marktredwitz, Erbendorf, 2x Weiden, Vohenstrauß, Amberg, Weiherhammer, Grafenwöhr, Sulzbach-Rosenberg, Nabburg, Neuhaus, Schnaittenbach, Bodenwöhr, Luhe

# Reparatur & Restauration

von Kleinfahrzeugen, Maschinen & Gartengeräten
| kleine Sandstrahlarbeiten |

...MIT LIEBE ZUM DETAIL!

- Zwei- & Dreiräder (Fahrrad, E-Bike, Roller, Ape)
- Rasenmäher
- Heckenscheren
- Motorsägen, uvm.

Registrierkassen

VECTRON
QUORION Data Systems GmbH

# Steiniger

Etzenrichter Str. 43 - 92708 Mantel
Telefon: 09605/1358 - Mobil: 0171/7266294
E-Mail: Fa.Steiniger@t-online.de

# Fenzl

Techn. Kommunikation

Techn. Dokumentation

Betriebsanleitungen
Bedienungsanleitungen
Schulungsunterlagen
Sicherheitsbeschilderungen
Wartungshandbücher

Printmedien

Broschüren
Bücher
Flyer, Folder
Kataloge
Visitenkarten
uvm.

Webdesign

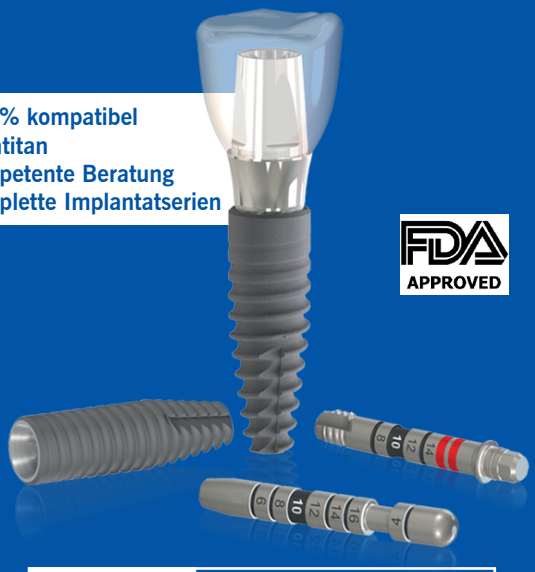
Webseiten
Onlineshops

Fenzl - Techn. Kommunikation
Marktplatz 3
92708 Mantel

Tel: 09605/925680
info@fenzl-tk.de
www.fenzl-tk.de

www.mf-dental.de/Implantatsysteme

- 100% kompatibel
- Reintitan
- kompetente Beratung
- komplette Implantatserien



FDA APPROVED

# MF Dental

Der Zahnarztausstatter

Telefon: 09605/924520
Hubertusstraße 28
92729 Weiherhammer

Einfach per Telefon (09605 - 9 12 67) oder im Onlineshop www.dimoshop24.de bestellen.

direkta moden
Handelsgesellschaft mbH

direkta moden
Bonhoefferstr. 4
D-92708 Mantel

Neben Netto / Post

Mo-Do 9-16 Uhr
Fr nach Vereinbarung

www.dimoshop24.de
info@dimoshop24.de

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
von 8:30 - 18:00

Samstag
von 8:30 - 12:30

Wir sind täglich **durchgehend** für Sie da!

STOCKENHUT
APOTHEKE

Stockerhutweg 1 92637 Weiden Tel.: 0961/29281

FRANK NATUR STEIN
steinmetz

Grabsteine - Bodenbeläge - Treppen -Außenanlagen

FRANK NATURSTEIN
Weinstr. 40
92708 Mantel

Telefon: 09605/922926
Telefax: 09605/922927
frank.naturstein.gmbh@t-online.de